Konjukturbeobachtung für das Baugewerbe

1. Quartal 2011

KONJUNKTURBEOBACHTUNG BAUGEWERBE
I. Quartal 2011

Eintrübung der Stimmungslage

489 Österreichische Baubetriebe mit 10.683 Beschäftigten haben sich an der Konjunkturbeobachtung der KMU-Forschung Austria und der Bundesinnung Bau für das 1. Quartal 2011 beteiligt. Die Stimmung im Österreichischen Baugewerbe hat sich gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres wenig verbessert. 15% der Betriebe beurteilen die Geschäftslage derzeit mit "gut" (Vorjahr: 12%), 62% mit "saisonüblich" (Vorjahr: 61%) und 23% mit "schlecht" (Vorjahr: 27%).

Auftragsbestand geringfügig gesunken

Im Gegensatz zum 1. Quartal 2010 sind die Auftragsbestände im bundesweiten Schnitt von 13,7 Wochen geringfügig auf 13,6 Wochen gesunken. Wobei alle Bundesländer mit Ausnahme von Burgenland, Oberösterreich, und Niederösterreich Zuwächse meldeten. Der durchschnittliche Anteil öffentlicher Aufträge am Auftragsbestand ist konstant und beträgt etwa 16%.

Bundesland	Auftrags-bestand I. Qu. 2011	Veränderung zum I. Qu. 2010
Salzburg	15,0 Wo.	+ 2,8 Wo.
Vorarlberg	11,8 Wo.	+ 2,4 Wo.
Steiermark	16,3 Wo.	+ 2,4 Wo.
Tirol	12,0 Wo.	+ 2,2 Wo.
Kärnten	11,1 Wo.	+ 1,8 Wo.
Wien	14,3 Wo.	+ 1,0 Wo.
Österreich	**13,6 Wo.**	**- 0,1 Wo.**
Burgenland	14,7 Wo.	- 0,6 Wo.
Oberösterreich	14,9 Wo.	- 1,4 Wo.
Niederösterreich	11,2 Wo.	- 5,2 Wo.

Ein erheblicher Rückgang von 5,2 Auftragswochen in Niederösterreich dürfte zum Teil statistische Ursachen haben. Geringer Rückläufig und insgesamt noch deutlich über dem Bundesschnitt ist der Auftragspolster im Burgenland (14,7 Wo.) und in Oberösterreich (14,9 Wo.).

Das Wiener Baugewerbe meldet einen Zuwachs von einer Woche und liegt damit bereits über dem österreichweiten Schnitt. Trotz 1,8 Wochen Plus hat Kärnten immer noch den dünnsten Auftragspolster (11,1 Wochen). Auch Vorarlberg und Tirol haben, ungeachtet deutlicher Zuwächse gegenüber dem Vorjahr noch nicht das Durchschnittsniveau erreicht.

Auf beruhigende Auftragsbestände verweisen die Baubetriebe in Salzburg (15 Wochen) und der Steiermark (16,3 Wochen).

Auftragseingang: Erwartungen steigen

Noch verhalten aber dennoch positiv sind die Auftragseingangserwartungen des Österreichischen Baugewerbes. Mit einem Saldo von +4% überwiegen jene Betriebe, die mit steigenden Auftragszahlen rechnen gegenüber den Pessimisten. Wobei die Erwartungshaltung in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich ist.

Gegenüber dem Vorjahr gesunken, und damit als einziges Bundesland überweigend negativ, sind die Auftragseingangserwartungen in **Wien** (Saldo -10%). Mit ebenso deutlich fallender Tendenz und nur geringfügig optimistisch ist die Stimmungslage im **Burgenland** (Saldo +3%) und in **Vorarlberg** (Saldo +4%).

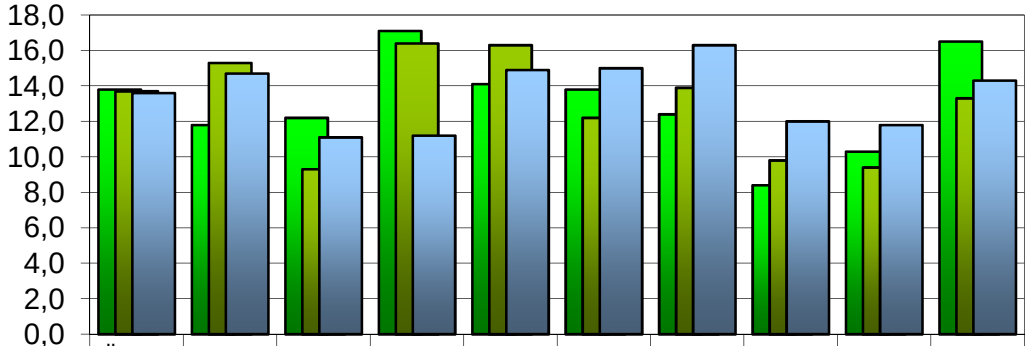
Leicht fallend bzw. stagnierend ist das Verhältnis zwischen optimistischen und pessimistischen Einschätzungen in **Niederösterreich** (Saldo +6%) un der **Steiermark** (Saldo +5%).

Eine in den vergangenen Jahren durchschnittlich konstante Auftragslage sorgt auch in **Oberösterreich** für stetig steigende Stimmung. Nach zwei Jahren Pessimismus ist der Saldo zwischen positiven und negativen Prognosen in diesem Quartal ausgeglichen. Noch deutlicher zeigt sich der Stimmungswandel in **Kärnten**: Ungeachtet des niedrigen Auftragsbestands überwiegen die optimistischen Einschätzungen heuer mit +6% (Vorjahr: -55%).

Stetig steigend und deutlich positiv ist die Stimmungslage in **Tirol** (Saldo +17%) und **Salzburg** (Saldo +14%).

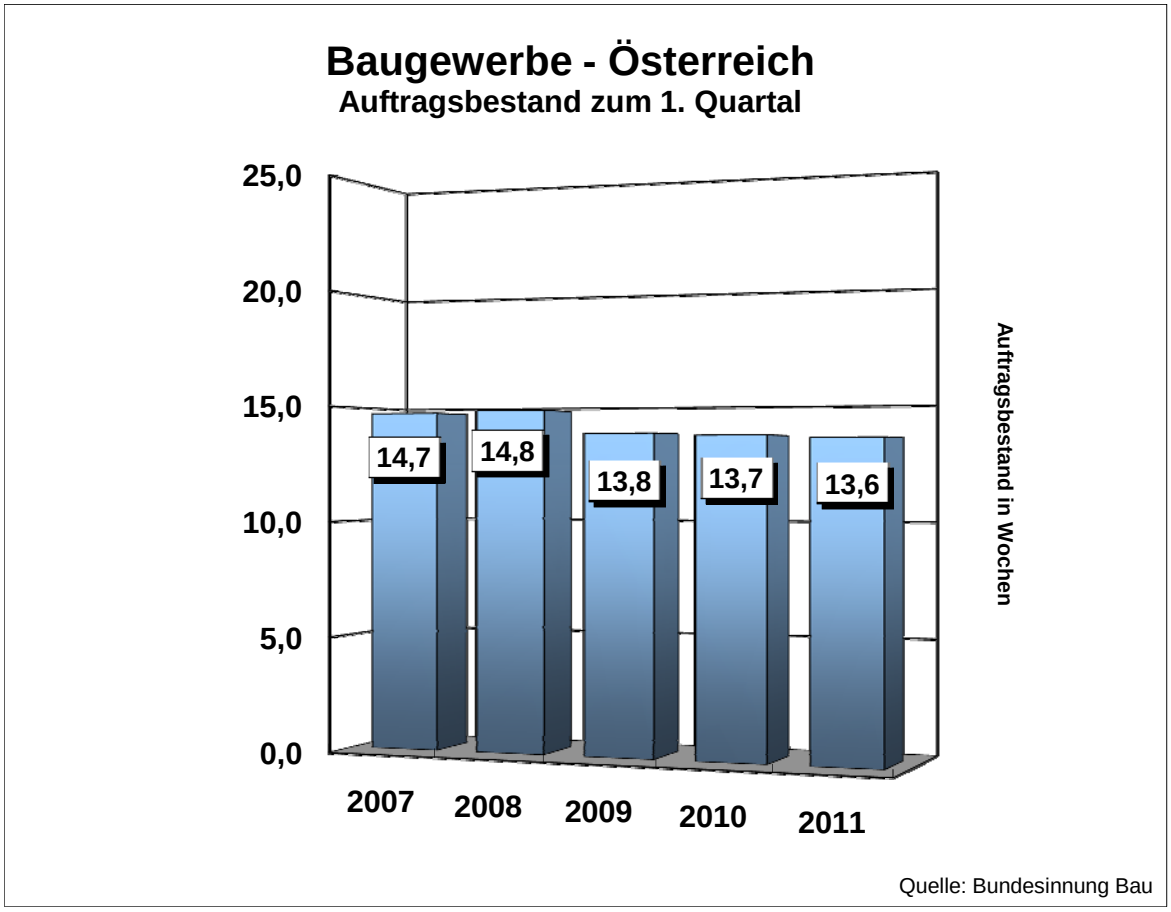
Wien, 05.06.2011
DI Peter Scherer
2011_1.doc

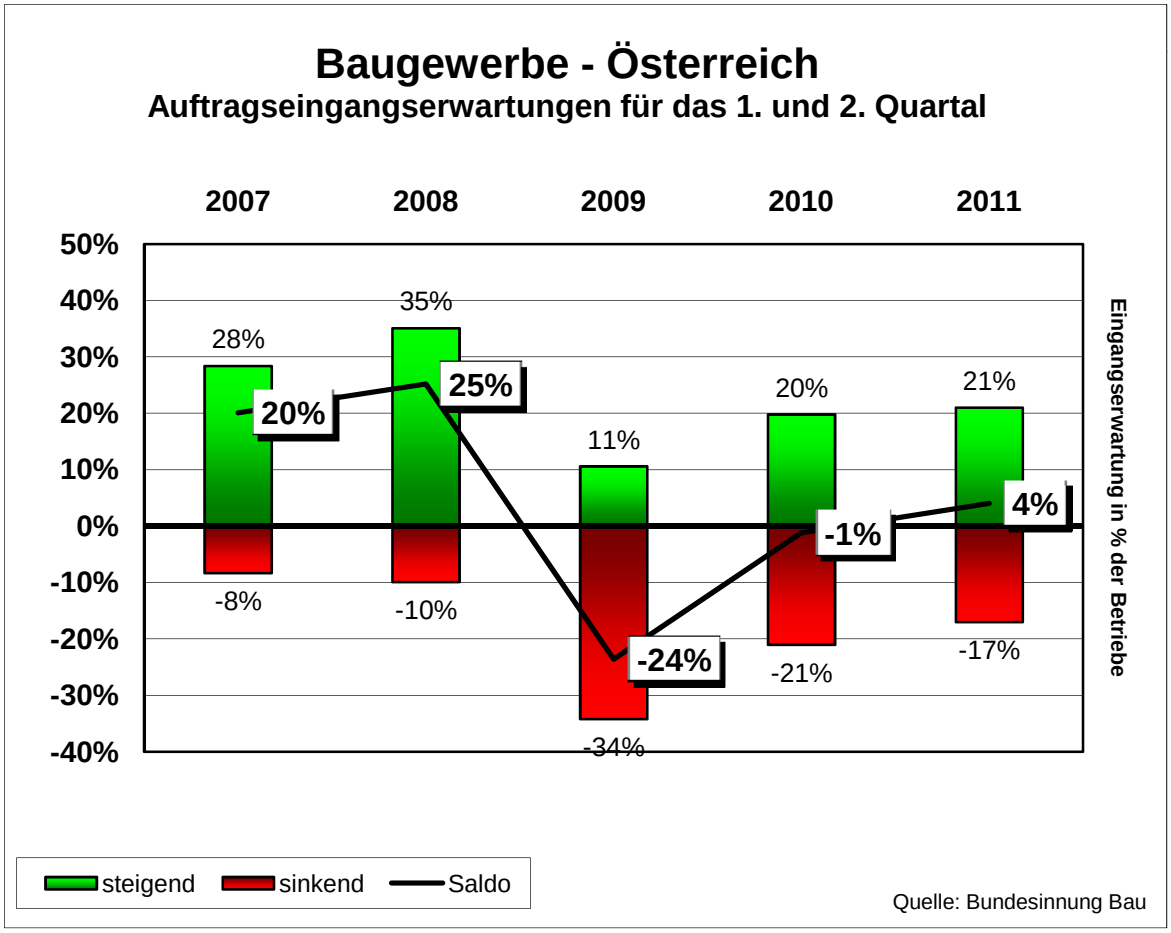
Baugewerbe
Auftragsbestand in Wochen f. d. 1. Quartal

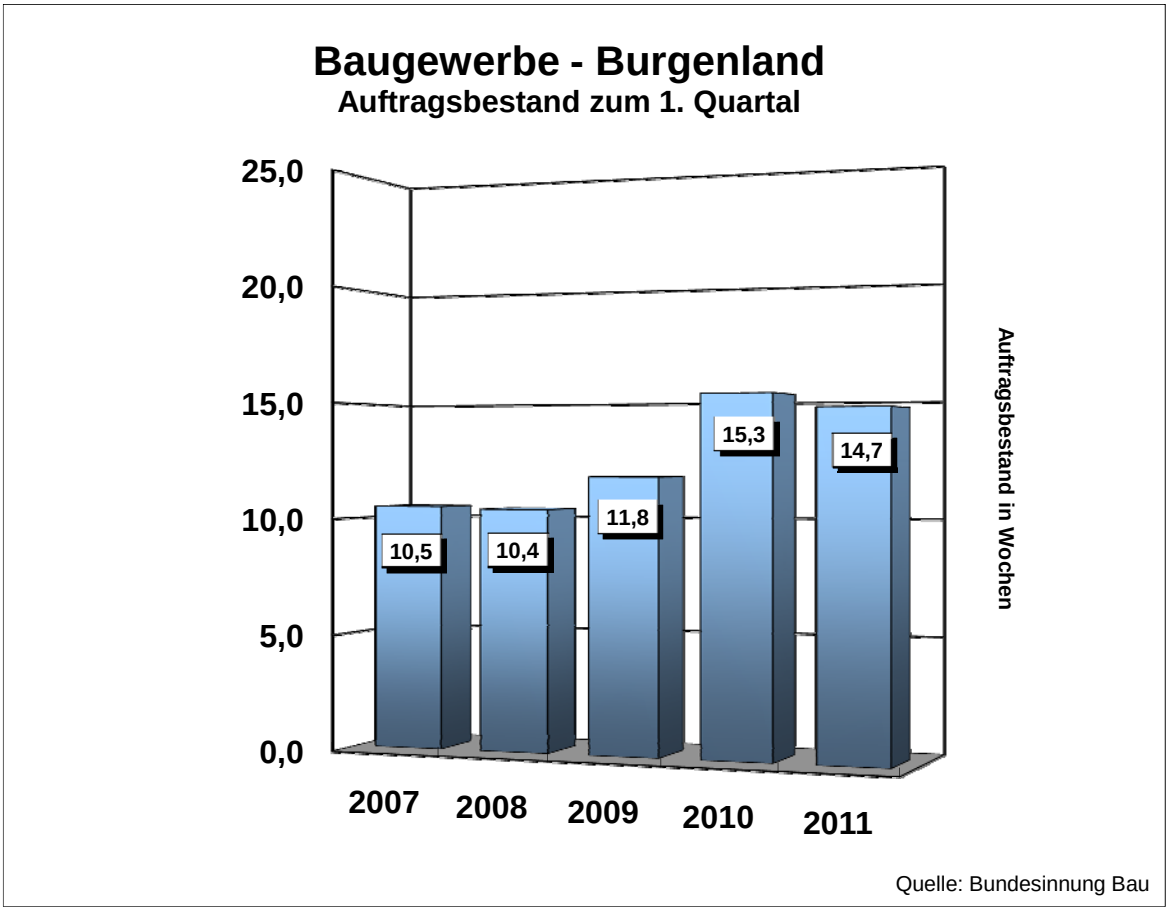


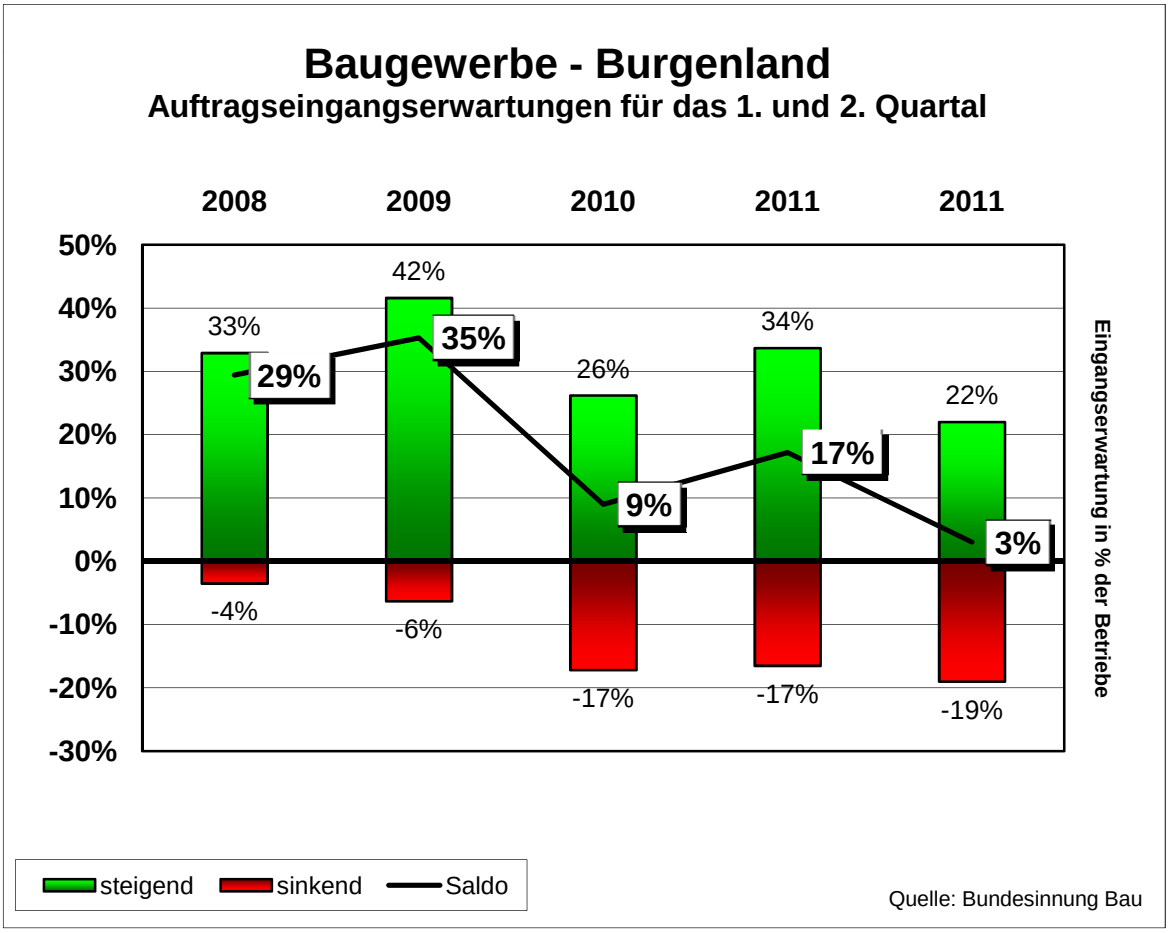
	Österreich	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2009	13,8	11,8	12,2	17,1	14,1	13,8	12,4	8,4	10,3	16,5
2010	13,7	15,3	9,3	16,4	16,3	12,2	13,9	9,8	9,4	13,3
2011	13,6	14,7	11,1	11,2	14,9	15,0	16,3	12,0	11,8	14,3

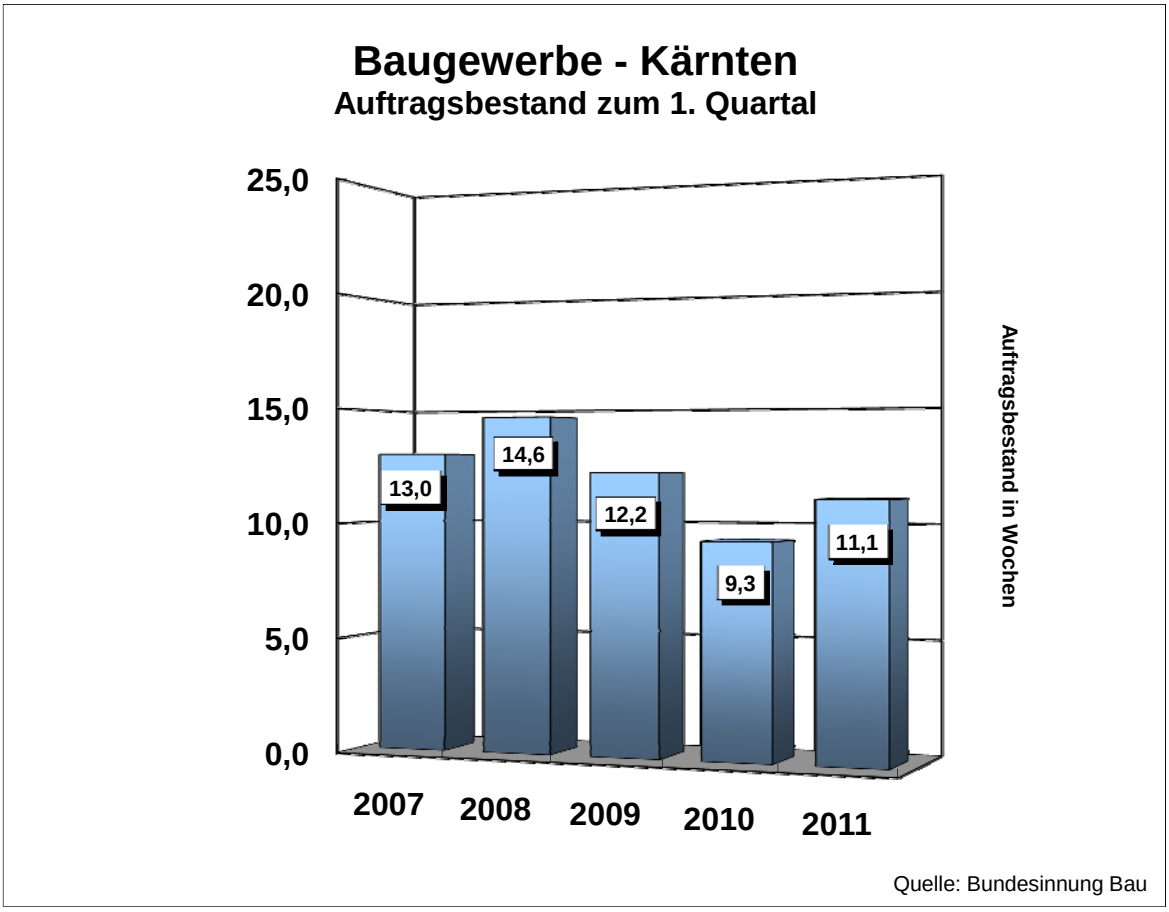
Quelle: Bundesinnung Bau

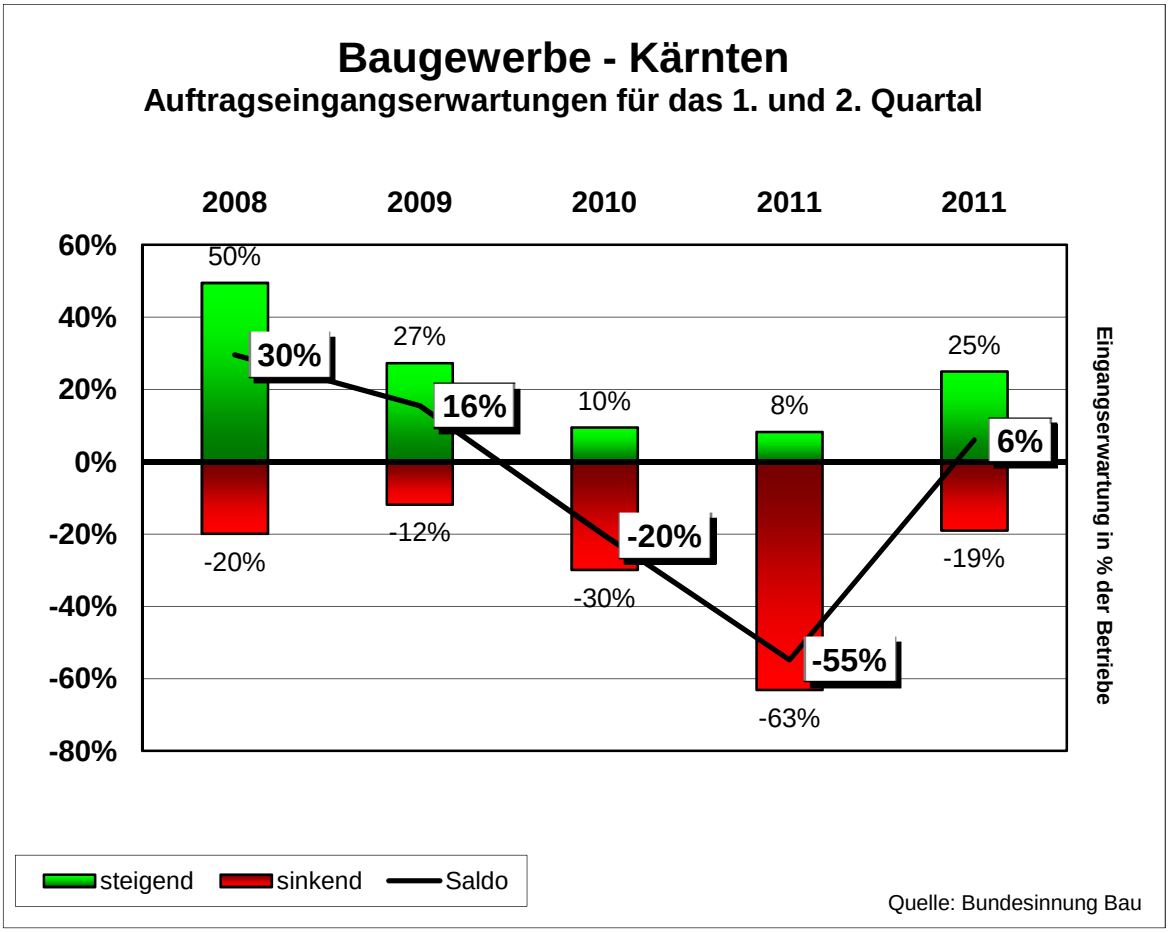

Baugewerbe - Österreich
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
14,7
14,8
13,8
13,7
13,6
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

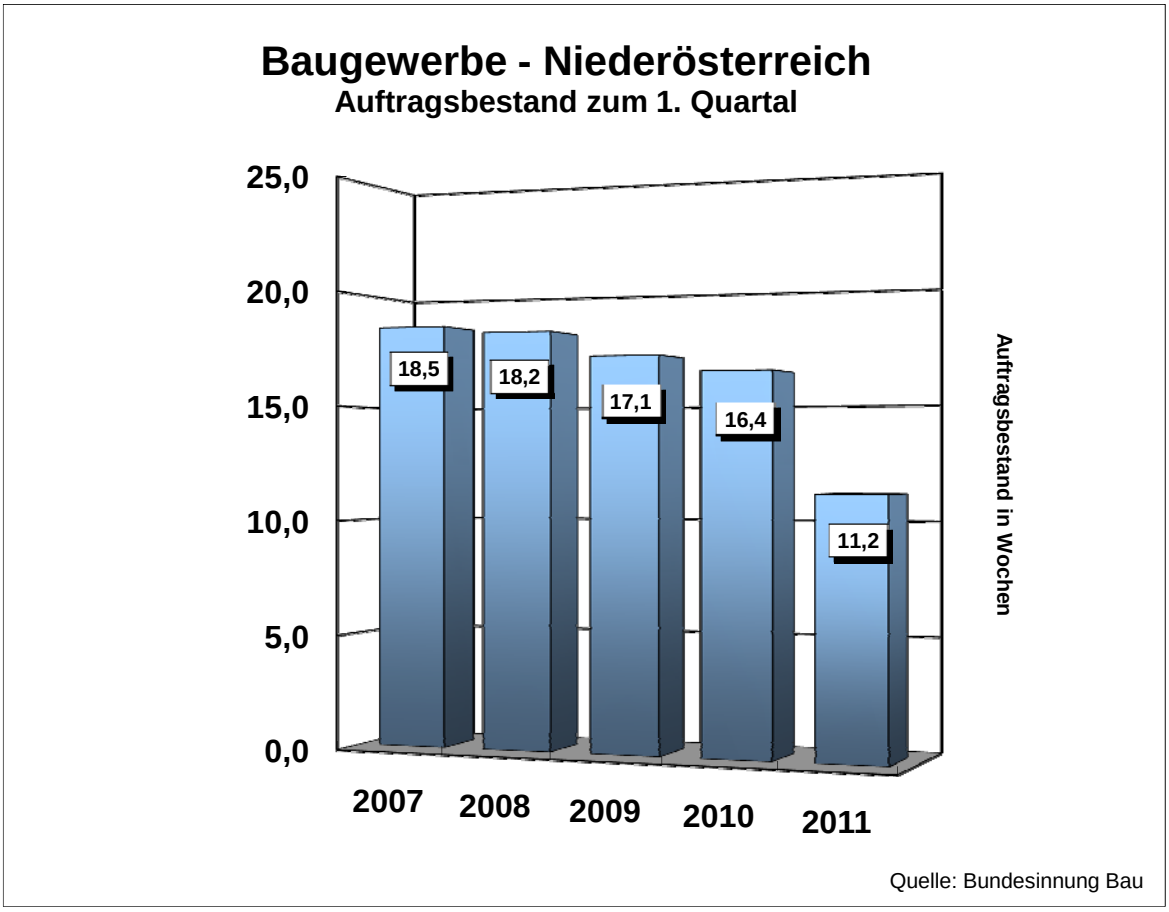

Baugewerbe - Österreich
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2007
2008
2009
2010
2011
50%
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
-40%
28%
35%
11%
20%
21%
-8%
-10%
-34%
-21%
-17%
20%
25%
-24%
-1%
4%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

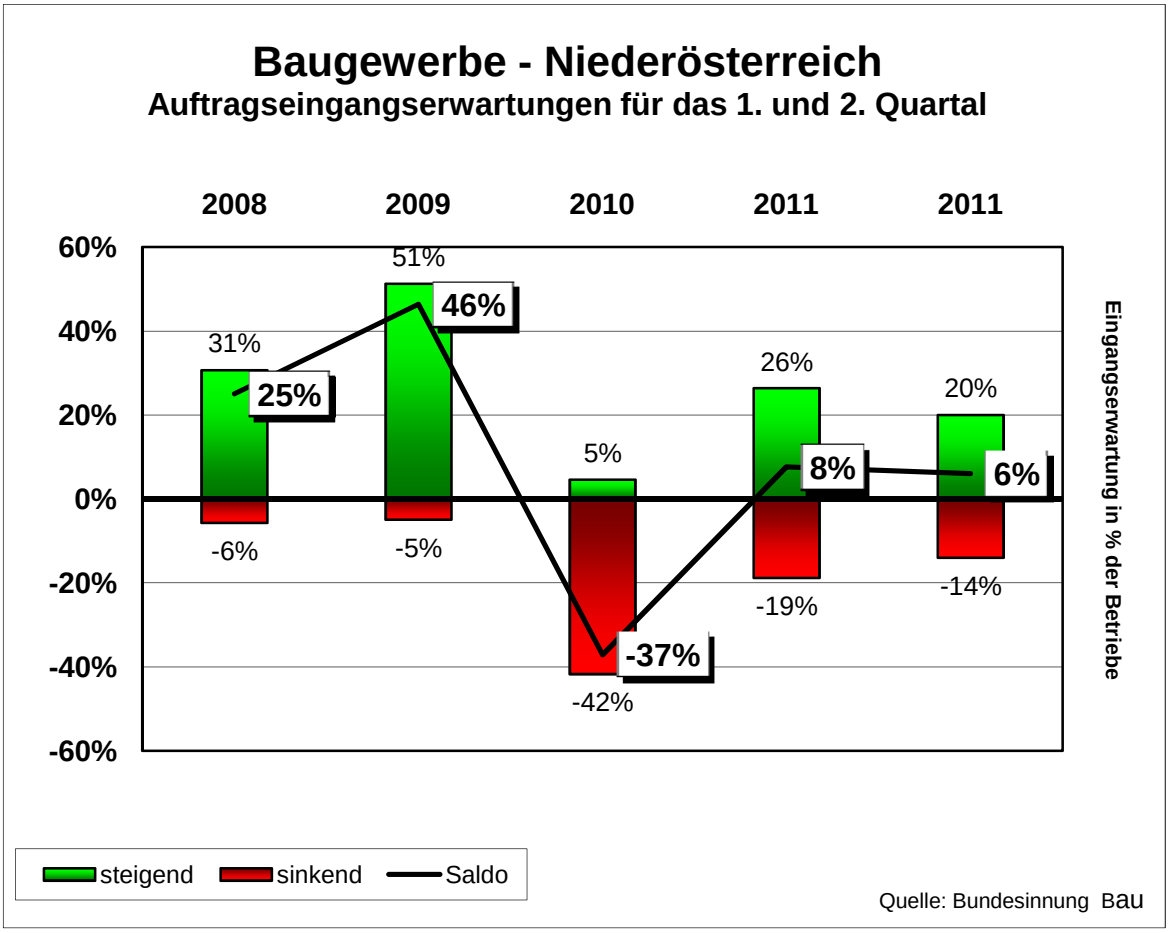

Baugewerbe - Burgenland
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
10,5
10,4
11,8
15,3
14,7
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

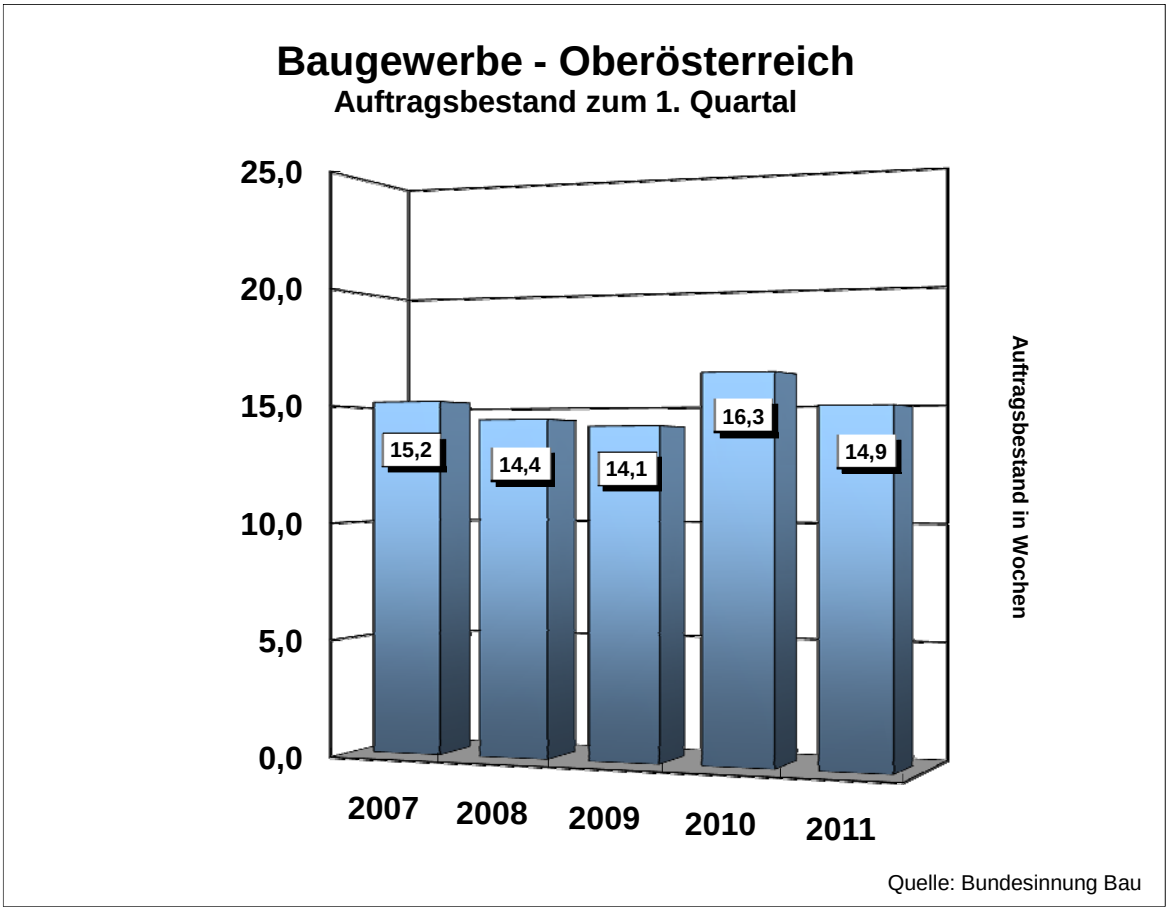

Baugewerbe - Burgenland
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
50%
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
33%
42%
26%
34%
22%
29%
35%
9%
17%
3%
-4%
-6%
-17%
-17%
-19%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

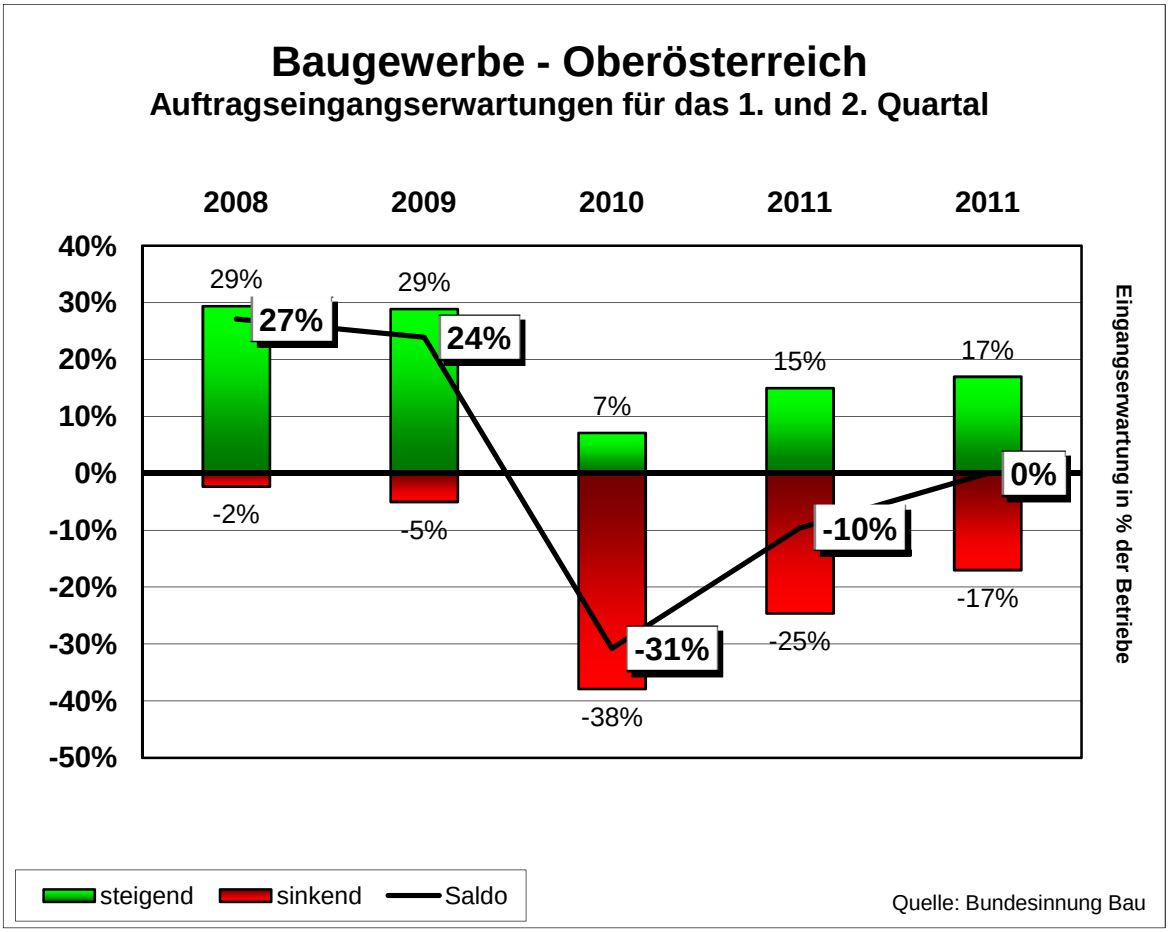

Baugewerbe - Kärnten
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
13,0
14,6
12,2
9,3
11,1
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

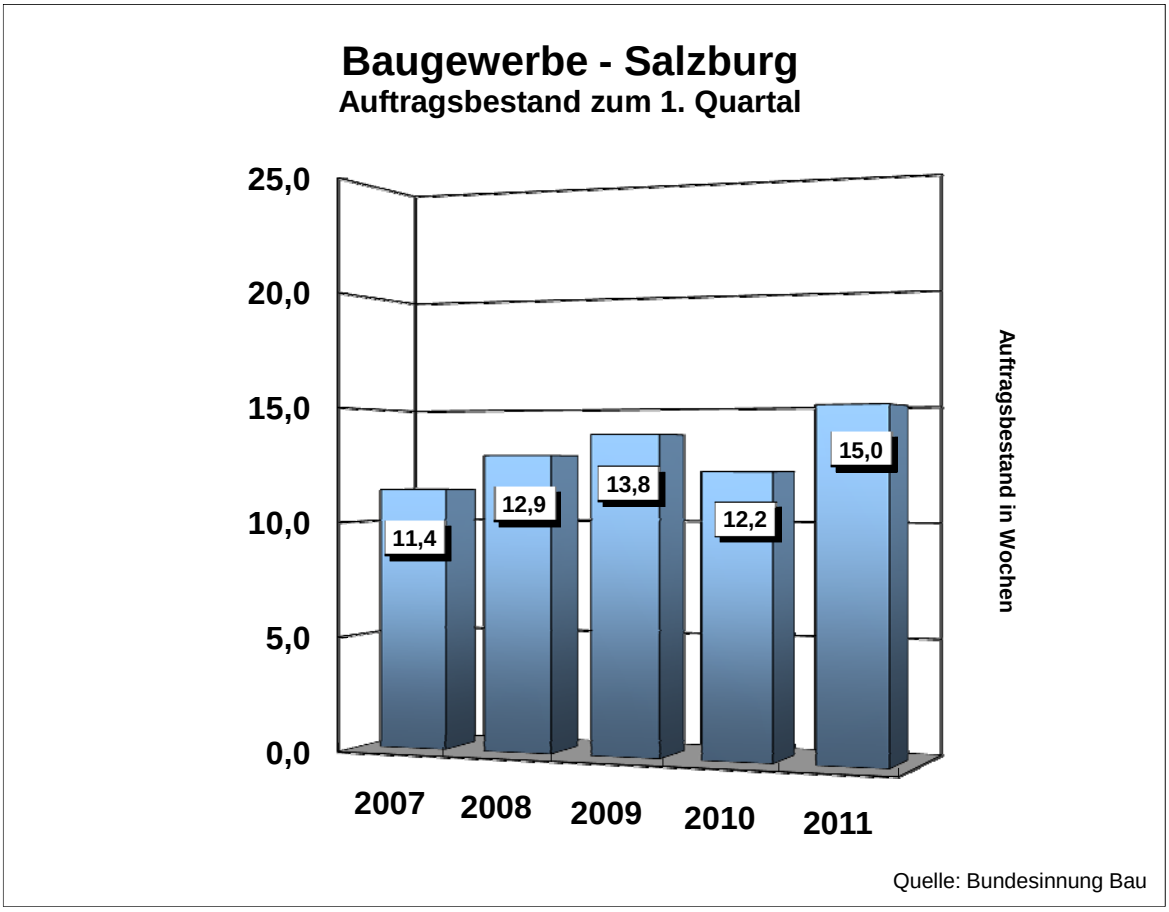

Baugewerbe - Kärnten
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
60%
40%
20%
0%
-20%
-40%
-60%
-80%
50%
27%
10%
8%
25%
30%
16%
-20%
-55%
6%
-20%
-12%
-30%
-63%
-19%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

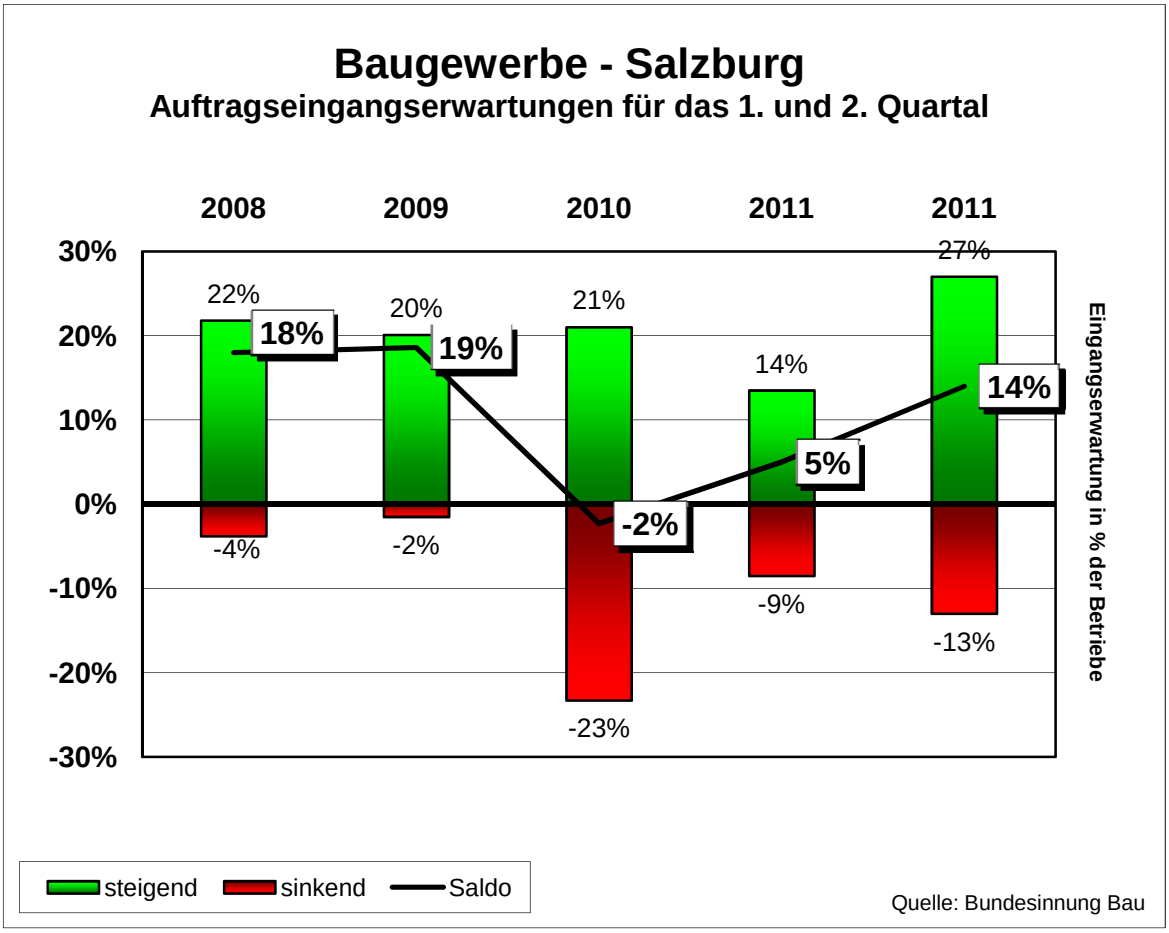

Baugewerbe - Niederösterreich
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
18,5
18,2
17,1
16,4
11,2
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

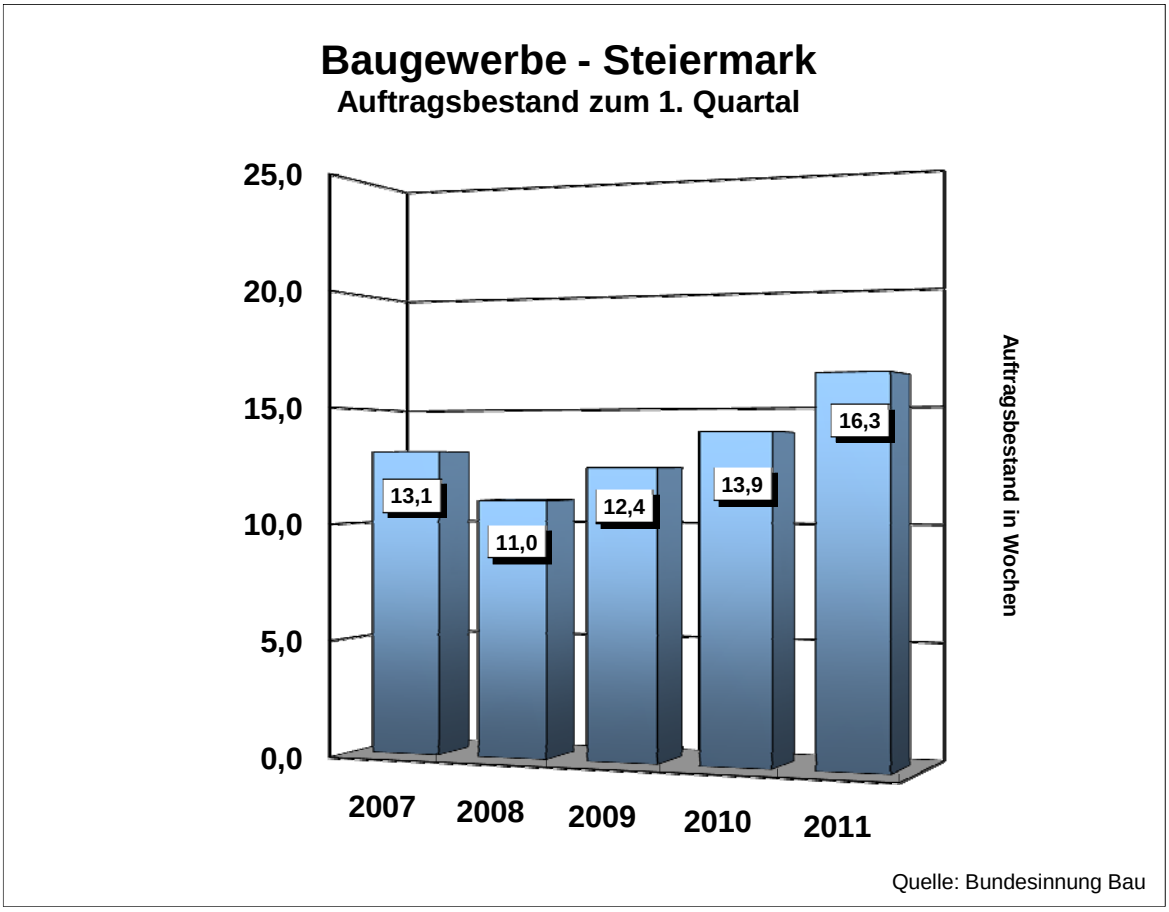

Baugewerbe - Niederösterreich
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
60%
40%
20%
0%
-20%
-40%
-60%
31%
25%
-6%
51%
46%
-5%
5%
-37%
-42%
26%
8%
-19%
20%
6%
-14%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

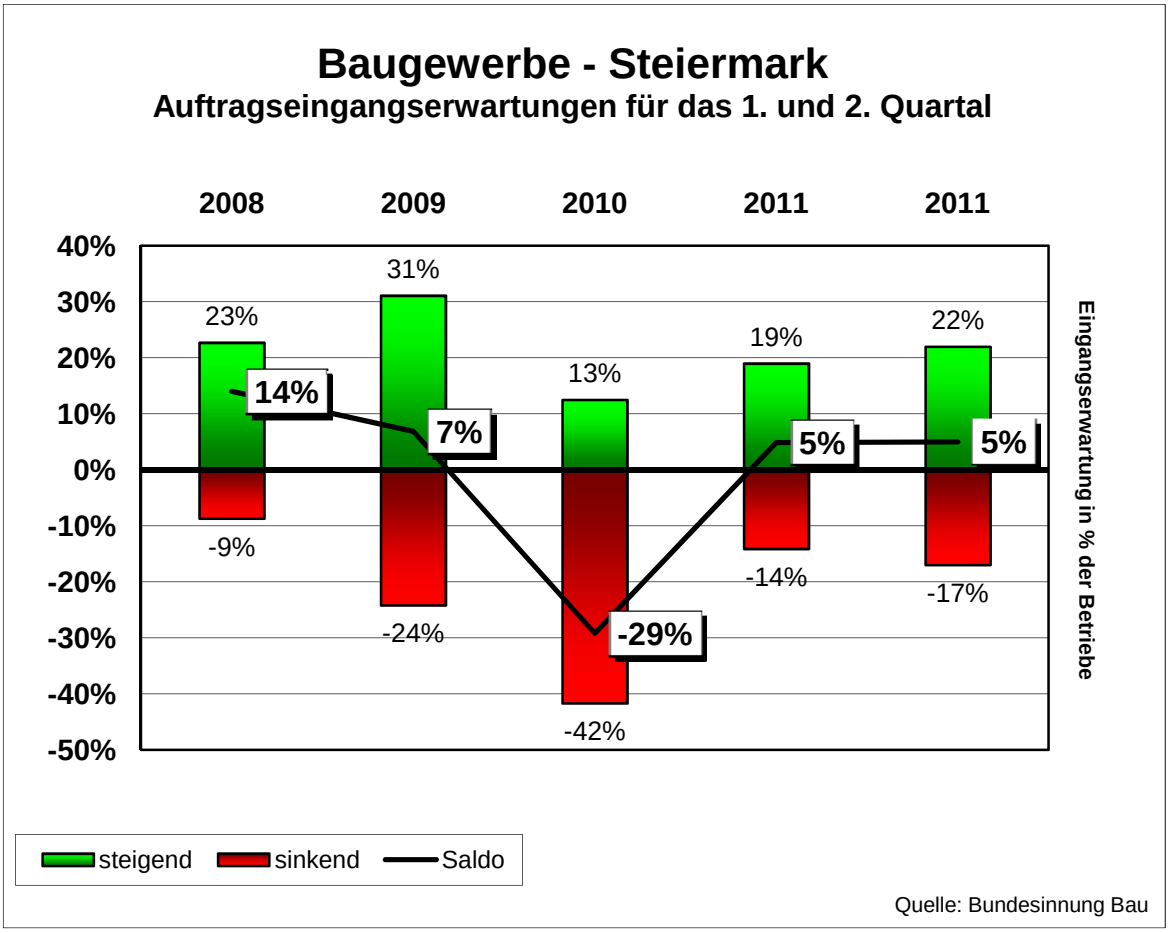

Baugewerbe - Oberösterreich
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
15,2
14,4
14,1
16,3
14,9
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

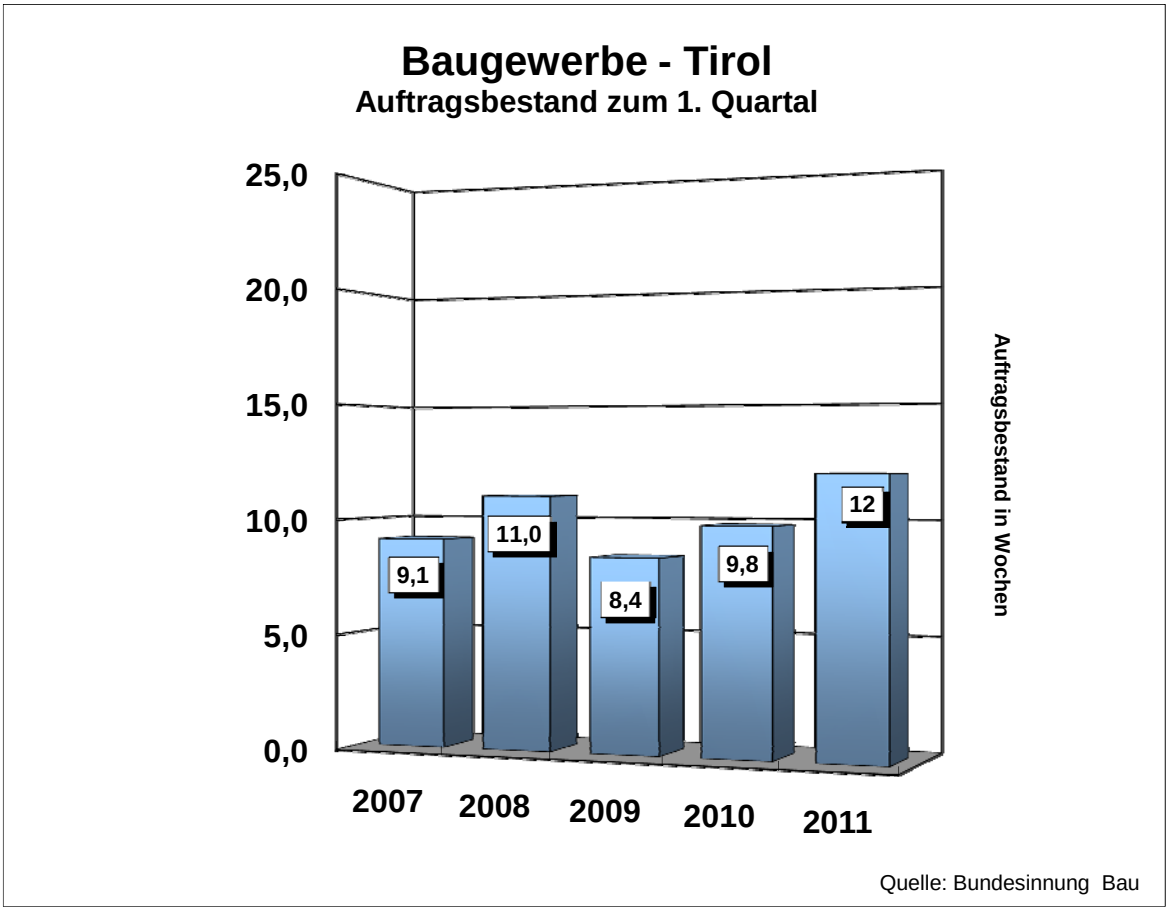

Baugewerbe - Oberösterreich
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
-40%
-50%
29%
29%
7%
15%
17%
-2%
-5%
-38%
-25%
-17%
27%
24%
-31%
-10%
0%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

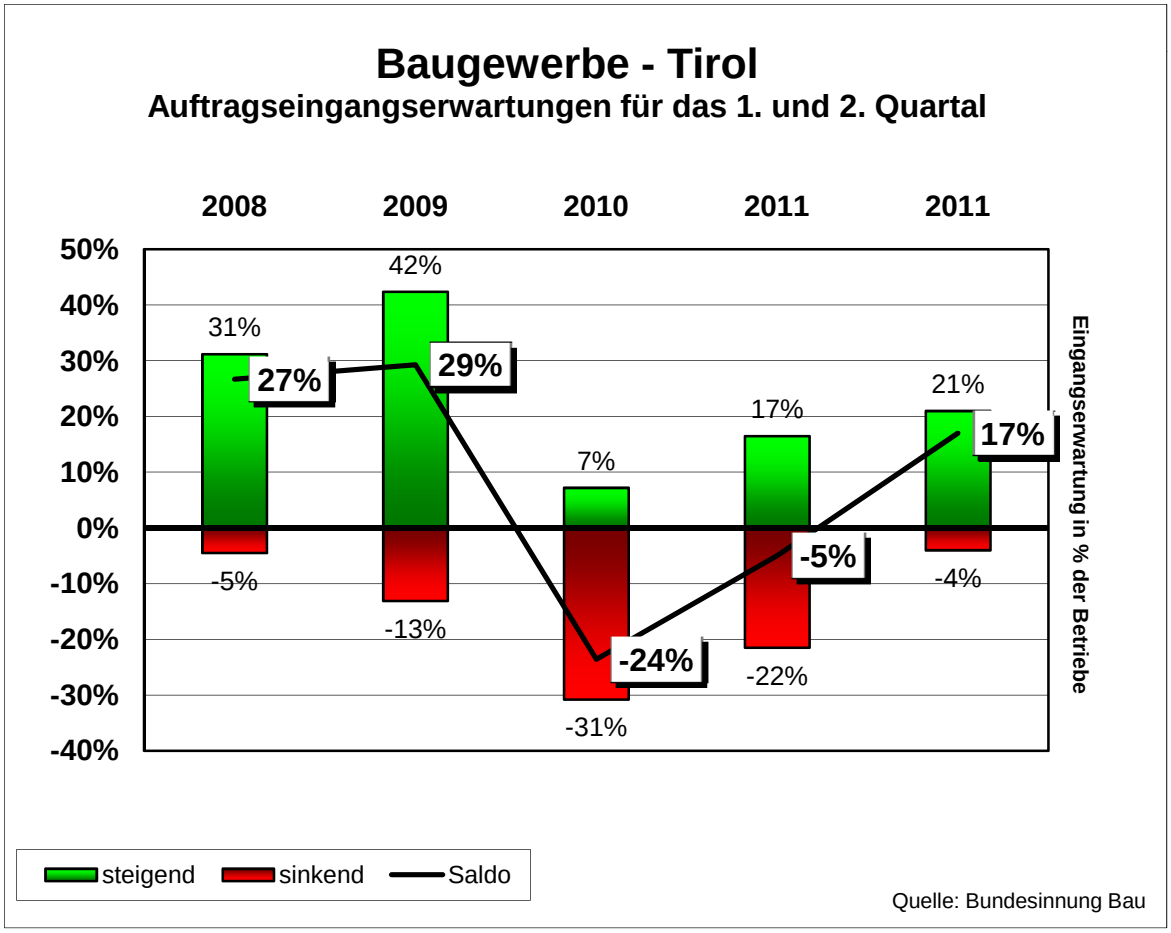

Baugewerbe - Salzburg
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
11,4
12,9
13,8
12,2
15,0
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

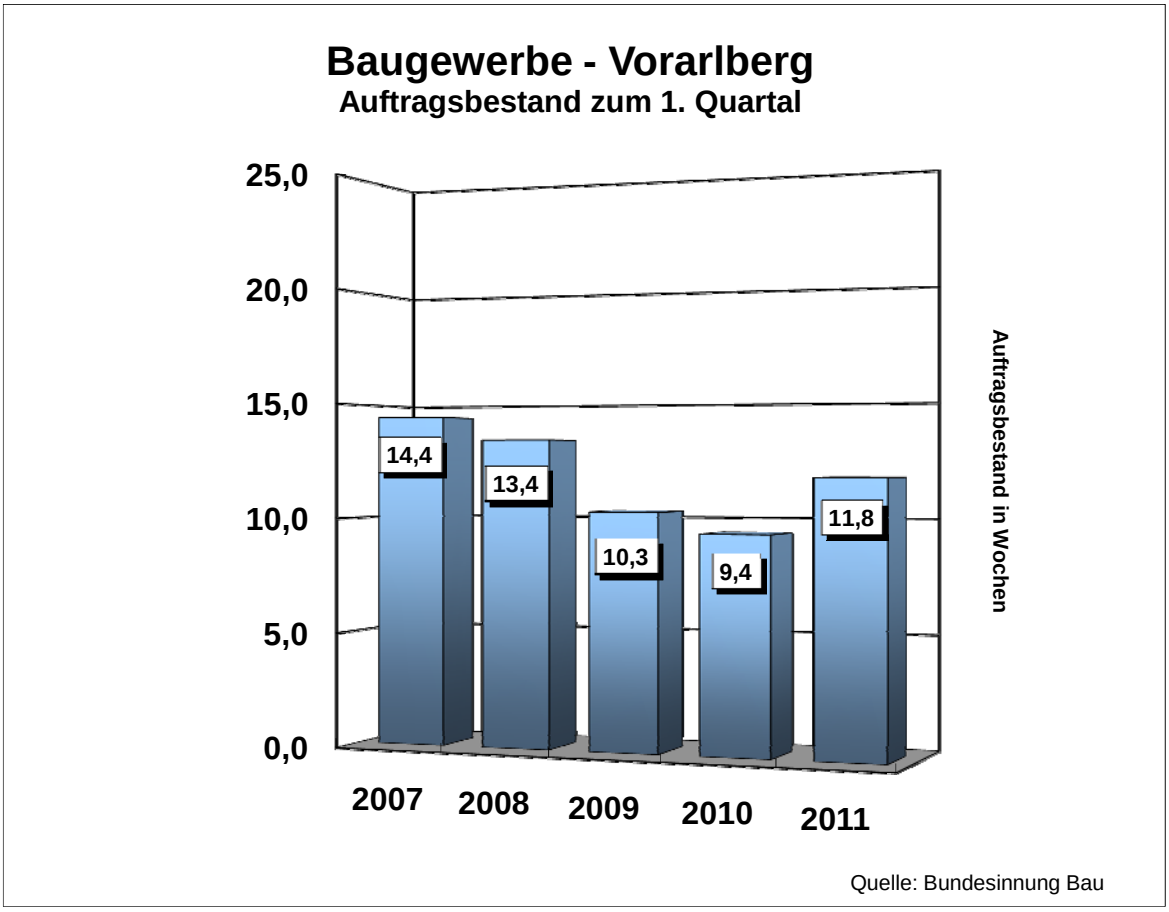

Baugewerbe - Salzburg
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
22%
20%
21%
14%
27%
18%
19%
-2%
5%
14%
-4%
-2%
-23%
-9%
-13%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

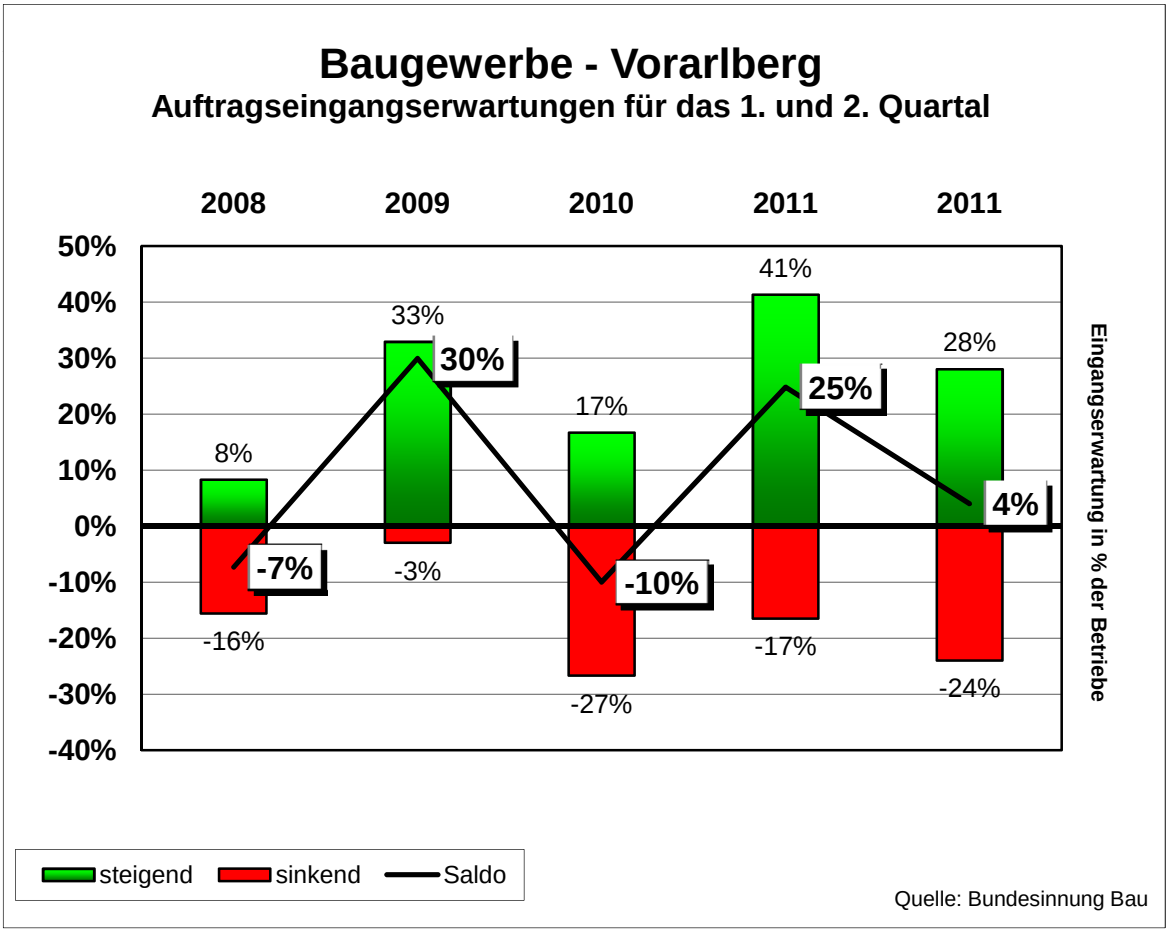

Baugewerbe - Steiermark
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
13,1
11,0
12,4
13,9
16,3
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau

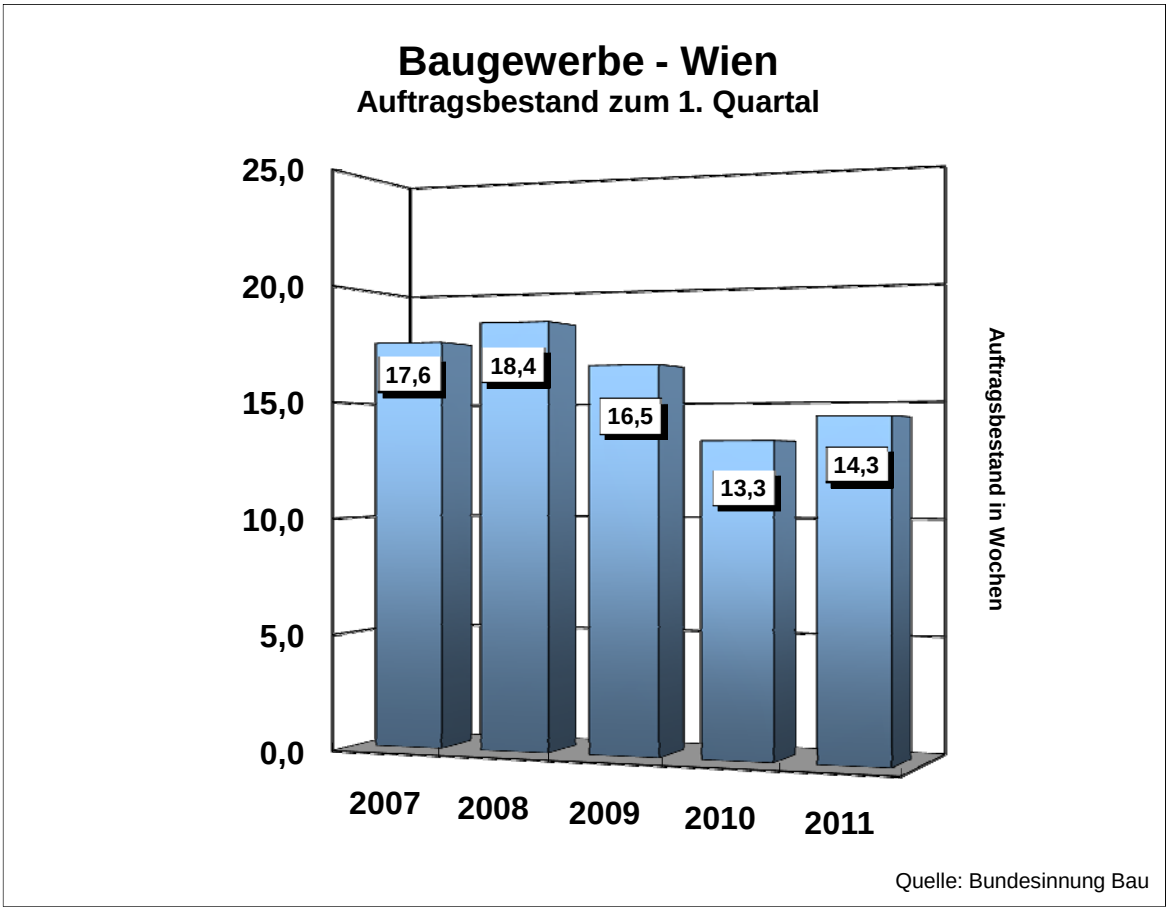

Baugewerbe - Steiermark
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
-40%
-50%
23%
-9%
14%
31%
-24%
7%
13%
-42%
-29%
19%
-14%
5%
22%
-17%
5%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau

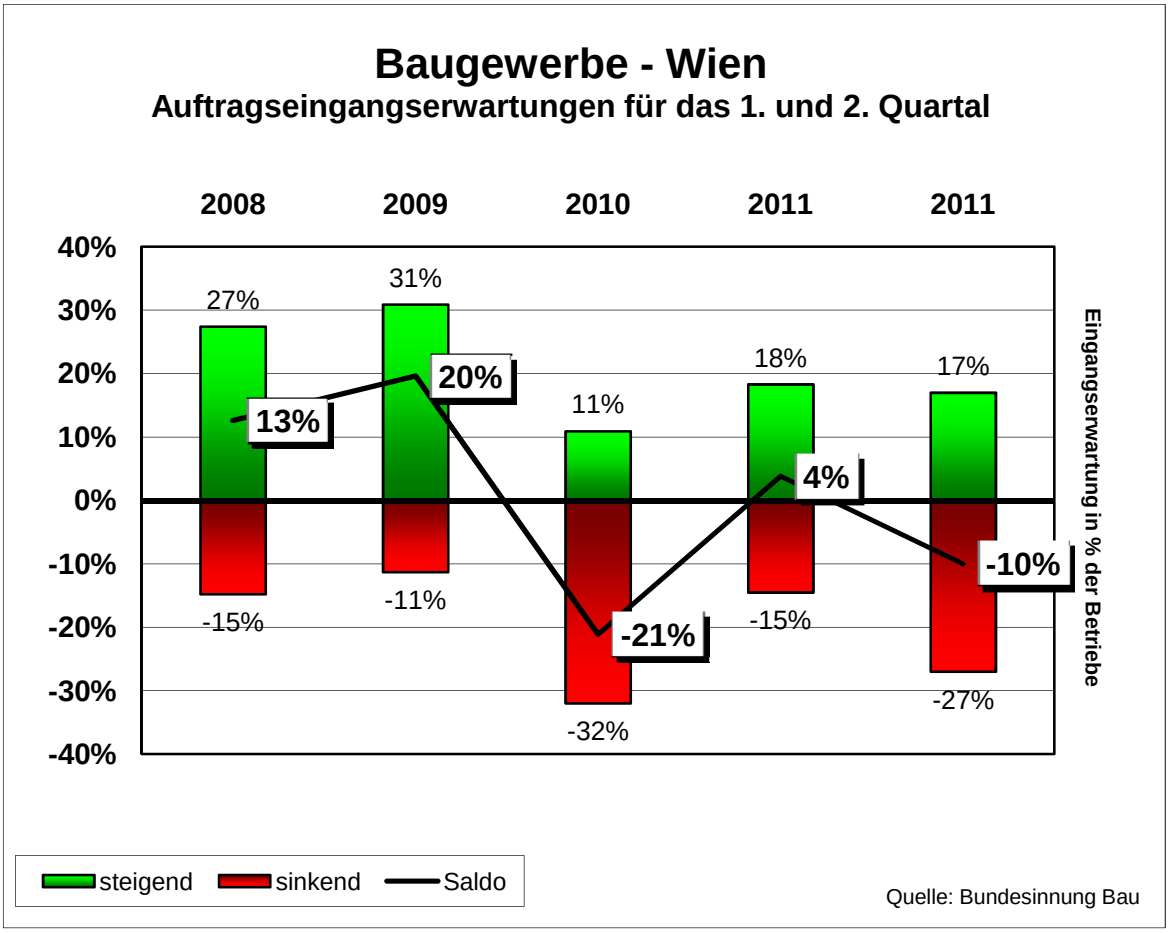

Baugewerbe - Tirol
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
9,1
11,0
8,4
9,8
12
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau


Baugewerbe - Tirol
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
50%
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
-40%
31%
42%
7%
17%
21%
-5%
-13%
-31%
-22%
-4%
27%
29%
-24%
-5%
17%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau


Baugewerbe - Vorarlberg
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
14,4
13,4
10,3
9,4
11,8
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau


Baugewerbe - Vorarlberg
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
50%
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
-40%
8%
-16%
-7%
33%
-3%
30%
17%
-27%
-10%
41%
-17%
25%
28%
-24%
4%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau


Baugewerbe - Wien
Auftragsbestand zum 1. Quartal
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
17,6
18,4
16,5
13,3
14,3
2007
2008
2009
2010
2011
Auftragsbestand in Wochen
Quelle: Bundesinnung Bau


Baugewerbe - Wien
Auftragseingangserwartungen für das 1. und 2. Quartal
2008
2009
2010
2011
2011
40%
30%
20%
10%
0%
-10%
-20%
-30%
-40%
27%
31%
11%
18%
17%
-15%
-11%
-32%
-15%
-27%
13%
20%
-21%
4%
-10%
Eingangserwartung in % der Betriebe
steigend
sinkend
Saldo
Quelle: Bundesinnung Bau